

Fehring wird FAIRing

Bündelung der Kräfte für ein starkes Regionalmanagement

Mit der Schaffung einer eigenen Wirtschaftsservicestelle will sich die Stadtgemeinde Fehring in Zukunft noch stärker als „Handwerksgemeinde Österreichs“ positionieren und das Thema Regionalwirtschaft weiter fördern. Mit dem Projekt „FAIRing – die Handwerksgemeinde, vormachen, mitreißen und umsetzen“ soll ein umfassender Strategieprozess und ein grundlegendes Umdenken auf allen Ebenen eingeleitet werden. Die Ziele sind klar: Die Wirtschaftskraft, die Attraktivität und die Lebensqualität in der Region nachhaltig stärken sowie ein positives, innovatives und gründerfreundliche Klima schaffen, das für die Ansiedelung von Firmen interessant ist und den Erhalt von Arbeitsplätzen garantiert. Mit dem Projekt wird eine Basis für eine Partnerschaft auf Augenhöhe zwischen Unternehmen, ArbeitnehmerInnen, den BürgerInnen und der Gemeinde geschaffen, die die Stadtgemeinde Fehring als Wirtschaftsstandort weiter vorantreibt.

Etliche Maßnahmen sind angedacht

Mit der Projektumsetzung steht die Schaffung, Etablierung und Sicherstellung eines professionellen Standort- und Gründermanagements im Fokus, das in weiterer Folge auch auf interkommunale Zusammenarbeit abzielt. Mit zahlreichen Maßnahmen soll dieses Vorhaben Realität werden. So ist beispielsweise die Organisation einer Handwerksmesse im Gemeindegebiet sowie die Präsentation auf weiteren Messen unter der Dachmarke „Handwerksgemeinde Fehring“ ebenso angedacht wie die Abhaltung eines „Tag der offenen Tür“, die Einrichtung einer Unternehmensdatenbank, die Organisation von Netzwerktreffen, Impulsworkshops und darüber hinaus noch vieles mehr.

Wirtschaftsstandort der Zukunft

Mit dieser innovativen Weiterentwicklung, einer guten Infrastruktur und vielen neuen Impulsen will die Stadtgemeinde Fehring die Qualität des Wirtschaftsstandortes zukünftig auf eine neue Stufe heben und sich damit innerhalb der Steiermark weiter positionieren.



Abb.1: Vorstellung Imagebroschüre ©Stadtgemeinde Fehring



Abb.2: Netzwerktreffen ©Stadtgemeinde Fehring